



Collaborative Online International Learning (COIL): B) Finanzierung von Kurzaufenthalten innerhalb der INGENIUM- Hochschulallianz zur Initiierung oder Etablierung von langfristigen und nachhaltigen internationalen Lehr tandems

Die HKA fördert durch den Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) sowie aus Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg (MWK) **Kurzaufenthalte für Lehrende** zur Initiierung und Etablierung internationaler Lehr tandems. Die bewilligten Mittel sind noch im Kalenderjahr 2026 zu verausgaben.

ZIELE DES PROGRAMMS

Die Kurzaufenthalte sind zum Zweck internationaler Kollaborationen vorgesehen. Ziel jeder Reise soll die Initiierung und nach Möglichkeit langfristige Etablierung einer englischsprachigen COIL-Veranstaltung zwischen der HKA und einer INGENIUM-Partnerhochschule sein.

Nachhaltiger **Beitrag** der Lehrendenmobilität:

- Stärkung der interkulturellen Kompetenz der Absolvent:innen
- Stärkung der Internationalisierung@home
- Aufbau leistungsfähiger Netzwerke von Lehrenden auf internationaler Hochschulebene
- Entwicklung eines europäischen Campus innerhalb der INGENIUM-Hochschulallianz
- Ausbau des englischsprachigen Lehrangebots an der HKA.

Ziele der Lehrendenmobilität:

- Initiierung und Etablierung sowie die Pflege persönlicher Beziehungen als wichtige Voraussetzung für mittel- und langfristige Kollaborationen
- Aufbau und Durchführung didaktisch hochwertiger COIL-Veranstaltungen.

ZUWENDUNGSHÖHE

Die Zuwendungshöhe beträgt je nach Zielland und Aufenthaltsdauer max. 1.000 €. Es ist eine Reisedauer von 3-5 Tagen vorgesehen.

FÖRDERFÄHIGE PERSONEN

Gefördert werden HKA-Lehrende, die Lehrkollaborationen anbahnen möchten oder bereits in Kontakt mit Lehrkräften an INGENIUM-Partnerhochschulen stehen und eine Zusammenarbeit verwirklichen möchten, sowie Lehrende der INGENIUM-Hochschulallianz. Antragsberechtigt sind alle Lehrenden der HKA.

FÖRDERFÄHIGE MASSNAHMEN	Zuwendungsfähig sind Ausgaben, die für Mobilität und Aufenthalt der Geförderten im Jahr 2026 notwendig sind. Darunter fallen Reisekosten (z. B. Zug- oder Flugtickets) und Aufenthaltskosten (Übernachungskosten, Tagegeld). Aus Nachhaltigkeitsgründen wird Green Mobility favorisiert.
ANTRAGSTELLUNG	Das Antragsformular für die COIL-Kurzaufenthalte 2026 ist fristgerecht per E-Mail an INGENIUM@h-ka.de einzureichen.
ANTRAGSSCHLUSS	Antragsschluss ist der 25.10.2026. Über die Vergabe wird individuell unmittelbar nach Einreichung des Antrags entschieden („First come, first served“-Prinzip).
KONTAKT	Bei Fragen zur Ausschreibung wenden Sie sich gerne an: Alexander Kim Instructional Designer E-Mail: Alexander.Kim@h-ka.de Tel.: +49 721 925 1186

GEFÖRDERT VON:

